

Kammern für Handelsfachen.

Die Errichtung einer Kammer für Handelsfachen beim hiesigen Landgericht ist ein von dem Kaufmannlichen Verein...

berührte; Handelsgesellschaften, Aktiengesellschaften, eingetragene Genossenschaften; das Reich und der Staat (s. B. Rostkowsky, Gläubigerbankrott; Erdbeben, insofern sie für ihre Bedienung...

Der Dr. Weber erörterte die Klassifikation eingehend, und erbrachte hierzu, wie für alle seine Darlegungen, zur Erläuterung eine Reihe gut gewählter, die Sache trefflich erhellende Beispiele...

Das Verfahren bei Handelsfachen ist genau wie bei jedem andern langwierigen Einzelfache. Nur insofern bestehen besondere Vortheile, als die Einmündungsfrist für gewöhnliche Klagen...

Die Vortheile sind die für gerichtliche Verfahren, aber doch gehören gewisse Eigenschaften dazu. Die Handelsrichter sind als Beamte anzusehen, sie leisten den Amtsbesoldungen und besterlichen Ansehen...

Rechtsgeschäfte gehören nur bürgerliche Rechtsgeschäfte, d. h. Civilprozeße, zur Kompetenz der K. f. K. Durch Landgericht können verhandelt oder anders beschaffen, insbesondere solche der nicht rechtlichen Gerichtsbarkeit, zugewiesen werden...

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Heinrich Christian Mangold aus Giebichenstein, geboren am 14. September 1870 in Magdeburg, welcher hier als Junge vernommen werden soll, wird erlucht und Nachricht zu den Asten J. III. 1918/92 erbeten.

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Johann Marialis, früher in Bitterfeld wohnhaft, welcher sichtlich ist, ist die Untersuchungsfrist wegen schweren Diebstahls verhängt.

Amtliche Bekanntmachungen.

Wir erinnern hierdurch daran, daß die Zahlung der Staats- und Gemeindefinanzsteuer, sowie der Grund- und Gebäude- und Gewerbesteuer für das IV. Quartal 1892/93 bis zum 16. Februar Id. S. bewirkt sein muß...

Beamtungmachung.

Bezüglich der Zahlung des Schulgeldes für die höheren städtischen Lehranstalten von Januar März 1893.

Beamtungmachung.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter Johann Marialis, früher in Bitterfeld wohnhaft, welcher sichtlich ist, ist die Untersuchungsfrist wegen schweren Diebstahls verhängt.

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Heinrich Christian Mangold aus Giebichenstein, geboren am 14. September 1870 in Magdeburg, welcher hier als Junge vernommen werden soll, wird erlucht und Nachricht zu den Asten J. III. 1918/92 erbeten.

Beamtungmachung.

Die am 2. Januar der Polizeiverordnungen belagerten Anklagenblätter Nr. 2, 3, 6 u. 8 sollen, da im früheren Termine annehmbare Gebote nicht abgegeben worden sind, neuerlich zur Vermietung auf die sechs Jahre vom 1. April 1893 bis 31. März 1900 in dem unten bekannt zu machenden Bedingungen ausgeschrieben werden.

Beamtungmachung.

Gegen den unten beschriebenen Arbeiter Josef Janitsch, zuletzt in Aue bei Dessau wohnhaft, geboren am 19. März 1874 in Aue, ist die Untersuchungsfrist wegen schweren Diebstahls verhängt.

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Heinrich Christian Mangold aus Giebichenstein, geboren am 14. September 1870 in Magdeburg, welcher hier als Junge vernommen werden soll, wird erlucht und Nachricht zu den Asten J. III. 1918/92 erbeten.

Freibrief.

Am Freitag den 17. d. Mts., früh von 8 Uhr ab, kommt auf der Freibrück das Fleisch eines Schweines in abgetöthetem Zustande, das Pfd. 40 Pf., und das Fleisch von zwei Kühen in rohem Zustande, das Pfd. 25 Pf., zum Verkauf.

Beamtungmachung.

Gegen den unten beschriebenen Kaufmann Karl Fieck, zuletzt in Halle a/S., geboren am 15. September 1863 zu Golzow, welcher sichtlich ist, ist die Untersuchungsfrist wegen Betrugs verhängt.

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Heinrich Christian Mangold aus Giebichenstein, geboren am 14. September 1870 in Magdeburg, welcher hier als Junge vernommen werden soll, wird erlucht und Nachricht zu den Asten J. III. 1918/92 erbeten.

Ausschreibung.

Der Verkauf und Abbruch des alten Fiskusgebäudes der Friedrichsstraße nebst Lagerhäusern und Einfriedigungsmauern soll im Wege der Wettbewerbsausgabe, in Angelegenheit des Herrn...

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Heinrich Christian Mangold aus Giebichenstein, geboren am 14. September 1870 in Magdeburg, welcher hier als Junge vernommen werden soll, wird erlucht und Nachricht zu den Asten J. III. 1918/92 erbeten.

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Heinrich Christian Mangold aus Giebichenstein, geboren am 14. September 1870 in Magdeburg, welcher hier als Junge vernommen werden soll, wird erlucht und Nachricht zu den Asten J. III. 1918/92 erbeten.

Beamtungmachung.

Die Staats-einkommensteuerpflichtigen Familien der Stadt Halle, welche mit der bis zum 14. d. Mts., fällig gewordenen Einkommensteuer für IV. Quartal 1892/93 noch im Rückstande sind, werden dringend erlucht, diese Steuer nunmehr schleunigst an die königliche Kreis-Kasse zu zahlen...

Beamtungmachung.

Gegen den unten beschriebenen Kaufmann Karl Fieck, zuletzt in Halle a/S., geboren am 15. September 1863 zu Golzow, welcher sichtlich ist, ist die Untersuchungsfrist wegen Betrugs verhängt.

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Heinrich Christian Mangold aus Giebichenstein, geboren am 14. September 1870 in Magdeburg, welcher hier als Junge vernommen werden soll, wird erlucht und Nachricht zu den Asten J. III. 1918/92 erbeten.

Beamtungmachung.

Der gegen den Arbeiter August Ditts aus Schraplau wegen Diebstahls unter dem 19. Februar 1892 erlassene Freibrück wird zurückgenommen.

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Heinrich Christian Mangold aus Giebichenstein, geboren am 14. September 1870 in Magdeburg, welcher hier als Junge vernommen werden soll, wird erlucht und Nachricht zu den Asten J. III. 1918/92 erbeten.

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Heinrich Christian Mangold aus Giebichenstein, geboren am 14. September 1870 in Magdeburg, welcher hier als Junge vernommen werden soll, wird erlucht und Nachricht zu den Asten J. III. 1918/92 erbeten.

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Heinrich Christian Mangold aus Giebichenstein, geboren am 14. September 1870 in Magdeburg, welcher hier als Junge vernommen werden soll, wird erlucht und Nachricht zu den Asten J. III. 1918/92 erbeten.

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Heinrich Christian Mangold aus Giebichenstein, geboren am 14. September 1870 in Magdeburg, welcher hier als Junge vernommen werden soll, wird erlucht und Nachricht zu den Asten J. III. 1918/92 erbeten.

Beamtungmachung.

Im Anstellung des Arbeiters Heinrich Christian Mangold aus Giebichenstein, geboren am 14. September 1870 in Magdeburg, welcher hier als Junge vernommen werden soll, wird erlucht und Nachricht zu den Asten J. III. 1918/92 erbeten.

Confirmanden-Anzüge

aus gutem Stoff von Mt. 7,50
bis zu den feinsten
wie bekannt am billigsten
bei

G. Assmann,
Markt 16, neben der Kirchapotheke.

300000 Mark zu gewinnen für **Mark 10,50** incl. Porto und Listen.

1 Kölner Dombau-
Loos à 3 Mk.
Ziehung 23.—25. Febr. 1893.
Hauptgew. baar 75000 Mk.

1 Weseler
Loos à 3 Mk.
Ziehung 10. März 1893.
Hauptgew. baar 90000 Mk.

1 Marienburger
Loos à 3 Mk.
Ziehung 13.—14. April 1893.
Hauptgew. 90000 Mk.

1 Ruhmeshallen-
Loos à 1 Mk.
11 Stück = 10 Mk., 28 Stück = 25 Mk.
Ziehung 17.—18. Mai 1893.
Gew. mit 90% baar

E. Heintze, Bankgesch., Wittenberg (Bez. Halle).

P. Paschek,
100 Leipzigerstr. 100,
in Suite des Hrn. Dr. Freytag.
Künstl. Zähne
und Plombirungen.
Schmerzlose
Zahn-Operationen.

Carl Fromme Nachf.

Leipzigerstr. 22 I. Etage. **Werner & Abel.** Leipzigerstr. 22 I. Etage.

Empfehlen unser gut sortirtes Lager in baumwollenen und wollenen Strickgarnen, Häfelgarnen, Rojamenten, Zwirnen, Band, Wollwaren, Ericotagen in Baumwolle, Wigogne und Wolle, Normal-Unterhemden und Socken (System Prof. Dr. Jäger) u. c.

Reit-Institut
Erlaube mir hierdurch die ergebene Mitteilung, daß wir am tiefsten
Wäge **Schillerstraße 15** ein
errichtet haben, und bin ich mit der Leitung desselben betraut.
Um geneigten Zuspruch bittet
Sodachtungsbevoll **Kriele, Stallmeister.**

Progymnasium u. Realschule — Rossia a. Harz.
(Königl. Reg. u. dem Gräfl. Stolberg'schen Konistorium
unterstellte Privatlehr- und Erziehungsanstalt.)
Grbl. Unt. in 11 Klassen. Vorbereitung für alle Exam.: Hof, Eisenbahn,
Seminare; in Unterriechen sichere Förderung a. Einjährig. Nachl. f. Zwiid-
gelehrte. Gute Miile. — Nur geprüfte Lehrer, darunter ab Oelen ein
Engländer. Prop. u. Ausf. d. Director **Dr. Stremme.**

Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Akt.-Ges. Dessau.
Otto's Gas-Maschinen
von 1/2 bis 60 Pferdekräften, ein-
cylindrig und zweicylindrig, für ge-
werbliche Zwecke und Lichtbetrieb.
Preislisten, Verzeichniss ausgeführter
Anlagen, Zeugnisse etc. auf Verlangen
kostenlos.
Auskunft in Halle a/S. ertheilt:
Ingenieur **Reinhardt Lindner,**
Grosso Steinstrasse 9.

Chicago-Versicherungs-Verband
Agrippina,
See-, Fluss- und Landtransport-Versicherungs-Gesellschaft
in Köln, Mitglied des genannten Verbandes, hält sich unter solidarischer
Mittheilung sämtlicher Verbandsgesellschaften
den Besuchern Amerika's zur Ueberrahme von Versicherungen
gegen die Gefahren von Unfällen aller Art für Reisen von
und nach Nordamerika und während des Aufenthaltes dar-
selbst bestens empfohlen.
Näheres bei unseren Herren Vertretern und der
Direction in Köln: **Rheingasse 6.**
In Halle a. S. bei Herrn **Gustav Klinker,** Thorstrasse 1.

Dampf-Waschmaschinen
Gebr. Grunberg, Feinbrecher 132.
Maschine zur Probe wird kostenfrei abgegeben.

VI. Magdeburger Pferdeausstellung u. Markt
für Pferde bester Qualität, verbunden mit einer Aus-
stellung landw. Maschinen, Geräthe- und Bedarfs-
artikel, findet am
16., 17., 18. und 19. Mai d. J. statt.
Schluß der Anmeldung 15. April. Ziehung der damit ver-
bundenen **Pferdelotterie** am 18. u. 19. Mai. Bedingungen
und Anmelde-Formulare zu beziehen vom
Magdeburger Verein für Landwirthschaft
Magdeburg, Kaiserstraße 86.

Sargmagazin von Otto Menzel
Alte Promenade 27 und Brunnenplatz 1.
Größtes Lager fertiger Holz- und Metall-Särge
bei vorfindenden Transportfällen zu soliden Preisen.
Ueberrahme ganzer Begräbnisse, sowie Ueberrührung Verstorbenen nach auswärts.
(Pr. B.-V.)

Akademische Lehr-Anstalt I. Ranges
für feine Damenschneiderei.
Aeltestes und größtes Institut am Plage. Beste Empfeh. System d.
Berl. Akademie. Gründl. Unterricht in Maßnehmen, Schnittzeichnen, Anfer-
tigen, einsch. Confection. Dauer der Curie 2—3 Monate, für angeh. Directricen
6 Monate. 30 Damen höherer Stände Privat-Curie. Honorar mäßig.
Prospecte gratis und franco.
Clara Martini, Sophienstr. 17 (neue Nr.), Wilhelmstr.-Ecke.

Die
geübten Hausfrauen mache hiermit auf meine rein und kräftig schmeckenden
Kaffees,
roth und geröstet, in allen Preislagen besond. aufmerksam.
Besonders als Specialität empfehle einen vorzüglichsten, aromatisch und
rein schmeckenden **Hauskaffee** (Karlsbader Mischung), das Mund ge-
wölbt Mt. 1,60.
Gustav Boog,
Weidenplan 27 (Schragüber vom „Nicolaihof“).

Staathl. concessionirt
Seminar für Kindergärtnerinnen
Halle a. S., Laurentiusstraße 7.
In der Anstalt finden Aufnahme:
1. solche junge Mädchen, welche sich der **Erziehung** als Kindergarten-Leiterinnen
oder Erzieherinnen resp. Lehrkräften jüngerer Kinder nach Froebel unter-
werfen wollen;
2. solche junge Mädchen, welche **Kindergarten-Praxis**, weibliche Hand-
arbeiten und **Haushalt** erlernen wollen;
3. solche junge Mädchen, welche nur ihre allgemeine weiblich-pädagogische und gesell-
schaftliche **Weiterbildung** erlernen.
Gewähr für **entworfene Stellung** nach bestem Gutdun. Alles
Nähere durch die **Provisore.**
Lina Sellheim.

war bekanntlich bis jetzt so gut
wie unheilbar. Die von Zeit zu
Zeit wiederkehrenden, äußerst
schmerzhaften Anfälle beglückten
den Kranken meist durch's ganze
Leben. Die Medizin vermochte
bis jetzt nur mit einem der stärksten
Pflanzengifte gegen das Uebel
eingegriffen etwas auszurichten.
Von wie großer Bedeutung ist es daher, dass es
dem Apotheker **L. Sell** in Kempten gelang, in unserer
heimlichen **Kanstante** eine Hilfe gegen das gefürchtete
Leiden zu entdecken. Ein besonderes Verfahren er-
möglichte ihm die Reindarstellung des wirksamen
Principals, welches nicht mehr in den
einigermaßen etwas auszurichten.
Antiarthrinpillen und Antiarthrinfluid
genau dosirt zur Anwendung gelangt. Ueberraschende
Erfolge sind mit diesen neuen ganz unschädlichen
Heilmitteln erzielt worden, so dass der Hersteller die
Verpflichtung empfindet, dasselbe weiteren Kreisen
zugänglich zu machen. Denn erfahrungsgemäss sind
gerade die oft schwer erkennbaren Anfänge der Gicht
erfolgreich zu bekämpfen. Wer wird sich aber ent-
schließen diese starkwirksame Mittel anzuwenden, welche seinen Organismus
schwer schädigen können? Die mehrmals preisgekrönten
Antiarthrinpillen und das Fluid
singenen wolle man unbedingt
bei dem ersten Anzeichen von
Schwellung und Schmerzhaftigkeit
des Gelenkes in Anwendung bringen; ein wohlthätiger Gebrauch beseitigt die
Gicht ohne Nachteile für den Körper gründlich und schnell. Regelmässiger
Gebrauch durch 4—5 einige Wochen im Jahr verhält ihre Wiederkehr ein für allemal.
Viele manifestirte einlaufende; Zeugnisse bestätigen die ganz vorzügliche
Wirkung.
Detailpreis für die Pillen Mk. 4.—, für das Fluid Mk. 2.50, Mineral- und
für jüngerer Gebrauch. Erhältlich nur in Apotheken.
In Halle in der Adlorsapotheke, Engelapotheke u. Löwenapotheke.

Goslar am Harz.
Nervenheilanstalt Marienbad.
Familienanstalt. Prospecte. Cur das ganze Jahr hindurch.
Sanitätsrath **Dr. F. Servaes.**

**Bonner-
Seidel!**
Glasseidel!
Römer!
Lederverwaren!
mit jedem Bapen.
Sowie sämtliche Artikel der Firma
Emil Lüdke, Sena
siefere zu Original-Preisen!

Albin Hentze,
Schmeerstraße 39 alte Nr.
24 neue Nr.

Nächste Ziehung
20. Februar 1893.
Laut Diebstahls vom 8. Juni
1871 im ganzen diebelei Diebelei
geleitet zu werden gestattete
Stadt Barletta Loose
Jährlich 4 Ziehungen
mit Haupttreffer von 2 Millionen.
1. Million, 500,000, 400,000,
200,000, 100,000, 50,000, 30,000,
25,000, 20,000, 10,000, 5,000, 2,000,
1,000 Fr. u. Gewinn, die „baar“
in Gold, wie vom Staat ge-
garant, ausbezahlt werden und
wie sie keine einzige Lotterie auf-
zuweisen hat.
Jedes Loos gewinnt.
Monats-Einlage auf
ein ganzes Loos 4 Mark.
Sant-Agentur: **G. Westeroth**
Düsseldorf a/Rhein.

Sauptgewinne
der letzten Gelotterien fielen wieder-
holt in meine Collee. Die Ziehung
der **Städter Lotterien** ist be-
stimmt am 23. Februar cr. 2172 Ge-
winne = 375,000 Mark. Haupttreffer
75,000 Mt., 30,000 Mt. u. 4 1/2 Mt.,
Haupttreffer 1/2 1 Mt. 75 Mt., 1/4 1 Mt.,
1/4 1 Mt., 1/4 1 Mt., 1/4 1 Mt. und
Porto 30 Mt.
Leo Joseph, Bankgeschäft,
Berlin W., Potsdamerstraße 71.
Telegr.-Adr.: Haupttreffer Berlin.

En Gold
werden die Gewinne der
Stadt Barletta 100 Fres.-
Loose bezahlt.
Mit diesen Loosen sind Treffer von
100,000, 50,000, 20,000,
später 2 Millionen, 1 Million
Fres. etc. zu erzielen.
Auf jeden Fall erhält man
80 Mk. bei Auslosung.
Jedes Loos gewinnt!
Preis 58 Mk. p. St. oder in
Monatszahlungen von 5 Mk. mit
2% Anschlag p. Mon.
Sofort. Gewinnberechtigung
bei Anzahl. v. 5 Mk.
Bestellungen gegen Nachnahme
oder mit Postanweisung erbeten.
Ziehung schon 20. Febr. cr.
Senden Sie Adresse an:
H. Hillenbrand & Co.,
Berlin W. 57.

E. Fischer, Martinsg. 12,
empfiehlt unter dreijähriger Garantie
Einger A Maschine v. 45 Mt.
hocharu. Einger Masch. 48
Wingelstischen Maschine 50
auf Bitte. **Reparatur ohne
Preisverhöhung.**
Reichlich **Fleischerwagen**
bauerb.
zum 1. u. 2. Th. Jahren h. fortio. a. Lager
S. Semel, Leipzig, Sibonienstr. 27.

Bayreuther Herzogbräu
ist eines der besten ächt bayrischen Exportbiere.
kräftig, rein, schmackhaft und gesund.
Da von jetzt an stets ganze Waggonladungen nach Halle a. S. von uns gelandt werden, so können
wir nimmermehr auch kleinere Gebirde gegen Halle abgeben, und zwar ist der Preis dafür so niedrig be-
trachtet, daß die Herren Wirthe bei Abnahme, gegenüber den Breien anderer edler bayrischen Exportbiere
noch bedeutend im Vortheile sind.
Die Herren **M. Kästner, Gr. Ulrichstraße 54** und **W. Gumbrecht, Restaurant zur Tulpe**
(Telephon-Anschluß) nehmen jederzeit Bestellungen entgegen.
Sodachtungsbevoll
Die Direction.